



**VACUUM SOLUTIONS**

Part of the **BUSCH** GROUP

# MINK

Klauen-Vakuumpumpen  
MINK MV 0502 B; MV 0602 B

## Betriebsanleitung



# Inhaltsverzeichnis

|           |                                                                              |           |
|-----------|------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| <b>1</b>  | <b>Sicherheit .....</b>                                                      | <b>3</b>  |
| <b>2</b>  | <b>Produktbeschreibung .....</b>                                             | <b>4</b>  |
| 2.1       | Funktionsprinzip.....                                                        | 5         |
| 2.2       | Bestimmungsgemäße Verwendung.....                                            | 5         |
| 2.3       | Optionale Ausführungen .....                                                 | 6         |
| 2.3.1     | Aqua-Ausführung .....                                                        | 6         |
| 2.4       | Ein-/Ausschalter.....                                                        | 6         |
| 2.5       | Standardeigenschaften .....                                                  | 6         |
| 2.5.1     | Vakuumbegrenzungsventil .....                                                | 6         |
| 2.6       | Optionales Zubehör .....                                                     | 6         |
| 2.6.1     | Ansaugfilter .....                                                           | 6         |
| 2.6.2     | OTTO IoT Box .....                                                           | 6         |
| <b>3</b>  | <b>Transport.....</b>                                                        | <b>7</b>  |
| <b>4</b>  | <b>Lagerung .....</b>                                                        | <b>8</b>  |
| <b>5</b>  | <b>Installation.....</b>                                                     | <b>9</b>  |
| 5.1       | Installationsbedingungen .....                                               | 9         |
| 5.2       | Anschlussleitungen/-rohre .....                                              | 10        |
| 5.2.1     | Sauganschluss .....                                                          | 10        |
| 5.2.2     | Abluftanschluss.....                                                         | 11        |
| 5.3       | Auffüllen mit Öl .....                                                       | 11        |
| <b>6</b>  | <b>Stromanschluss .....</b>                                                  | <b>12</b> |
| 6.1       | Die Maschine wird ohne Steuerbox oder Drehzahlregelung (VSD) geliefert ..... | 13        |
| 6.2       | Schaltplan für Drehstrommotor.....                                           | 14        |
| <b>7</b>  | <b>Inbetriebnahme.....</b>                                                   | <b>16</b> |
| 7.1       | Förderung kondensierbarer Dämpfe .....                                       | 17        |
| <b>8</b>  | <b>Wartung.....</b>                                                          | <b>18</b> |
| 8.1       | Wartungsplan .....                                                           | 19        |
| 8.2       | Kontrolle des Ölniveaus .....                                                | 20        |
| 8.3       | Von Staub und Schmutz befreien.....                                          | 20        |
| 8.4       | Ölwechsel .....                                                              | 21        |
| <b>9</b>  | <b>Instandsetzung.....</b>                                                   | <b>22</b> |
| <b>10</b> | <b>Außerbetriebnahme .....</b>                                               | <b>23</b> |
| 10.1      | Zerlegung und Entsorgung.....                                                | 23        |
| <b>11</b> | <b>Ersatzteile.....</b>                                                      | <b>24</b> |
| <b>12</b> | <b>Störungsbehebung.....</b>                                                 | <b>25</b> |
| <b>13</b> | <b>Technische Daten .....</b>                                                | <b>27</b> |
| <b>14</b> | <b>Öl .....</b>                                                              | <b>28</b> |
| <b>15</b> | <b>EU-Konformitätserklärung.....</b>                                         | <b>29</b> |
| <b>16</b> | <b>UK-Konformitätserklärung .....</b>                                        | <b>30</b> |

# 1 Sicherheit

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme der Maschine die vorliegende Betriebsanleitung sorgfältig durch. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre Hersteller Vertretung.

Nachdem Sie diese Betriebsanleitung sorgfältig durchgelesen haben, bewahren Sie sie auf, um zu einem späteren Zeitpunkt ggf. nachschlagen zu können.

Die vorliegende Betriebsanleitung bleibt so lange gültig wie der Kunde keine Änderungen am Produkt vornimmt.

Die Maschine ist für den industriellen Einsatz bestimmt. Sie darf ausschließlich von technisch geschulten Fachkräften bedient werden.

Das Tragen entsprechender persönlicher Schutzausrüstung, richtet sich nach den geltenden Bestimmungen.

Die Maschine wurde nach modernsten Methoden entworfen und gefertigt. Dennoch können Restrisiken bestehen, die in den folgenden Kapiteln und in Übereinstimmung mit Kapitel *Bestimmungsgemäße Verwendung* [→ 5] beschrieben werden.

Potenzielle Gefahren werden in der vorliegenden Betriebsanleitung hervorgehoben. Sicherheits- und Warnhinweise sind durch die Wörter GEFAHR, WARNUNG, VORSICHT, ACHTUNG und HINWEIS folgendermaßen gekennzeichnet:



## GEFAHR

... weist auf eine drohende Gefahrensituation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht verhindert wird.



## WARNUNG

... weist auf eine potenzielle Gefahrensituation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.



## VORSICHT

... weist auf eine potenzielle Gefahrensituation hin, die zu leichten Verletzungen führen kann.



## ACHTUNG

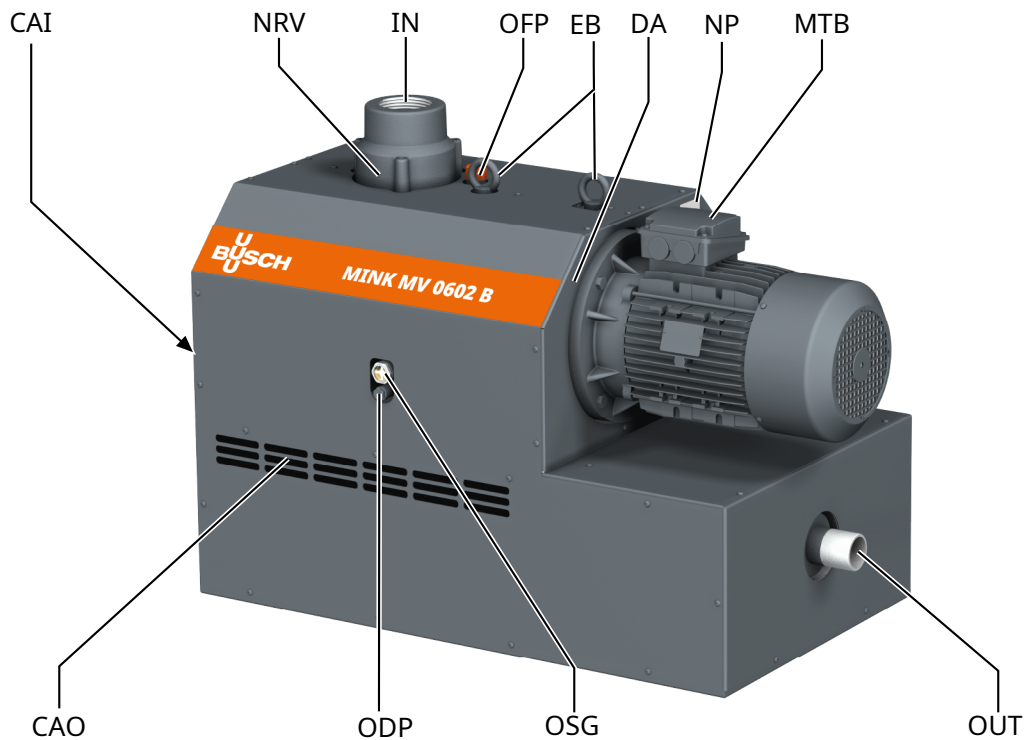
... weist auf eine potenzielle Gefahrensituation hin, die zu Sachschäden führen kann.



## HINWEIS

... weist auf hilfreiche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und reibungslosen Betrieb hin.

## 2 Produktbeschreibung



| Beschreibung |                                       |     |                               |
|--------------|---------------------------------------|-----|-------------------------------|
| IN           | Sauganschluss                         | OUT | Abluftanschluss               |
| OFP          | Öleinfüllschraube / Entlüftungsventil | ODP | Ölablassschraube              |
| CAI          | Kühlufteinlass                        | CAO | Kühlluftauslass               |
| OSG          | Ölschauglas                           | NRV | Rückschlagventil (integriert) |
| MTB          | Motorklemmenkasten                    | EB  | Ringschraube                  |
| DA           | Richtungspfeil                        | NP  | Typenschild                   |



### HINWEIS

Technischer Ausdruck.  
In dieser Betriebsanleitung wird die „Vakuumpumpe“ mit dem Ausdruck „Maschine“ bezeichnet.



### HINWEIS

Abbildungen.  
In dieser Betriebsanleitung können die Abbildungen vom Aussehen der Maschine abweichen.

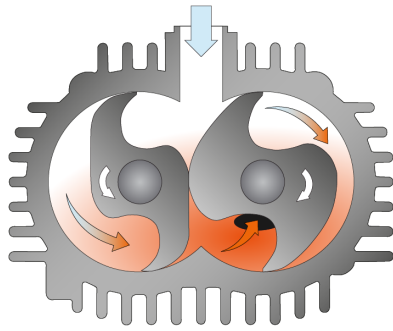


### HINWEIS

Produktherkunft  
Die Seriennummer auf dem Typenschild (NP) bestimmt das Herstellwerk.



## 2.1 Funktionsprinzip



Die Maschine funktioniert nach dem Klauenprinzip.

Die MINK wird durch einen im Antrieb integrierten Lüfter vollständig luftgekühlt.

Um den Eintritt von Feststoffen zu vermeiden, ist die Maschine mit einem Saugsieb (IS) ausgestattet.

Um ein Rückwärtsdrehen der Maschine nach dem Abschalten zu vermeiden, ist die Maschine mit einem Rückschlagventil (NRV) versehen.

## 2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung



### WARNUNG

**Bei vorhersehbarer Fehlanwendung außerhalb der bestimmungsgemäßen Verwendung der Maschine.**

**Verletzungsgefahr!**

**Gefahr der Beschädigung der Maschine!**

**Gefahr von Schäden für die Umgebung!**

- Stellen Sie sicher, dass alle Anweisungen in diesem Handbuch befolgt werden.

Die Maschine ist für das Ansaugen von Luft und anderen trockenen, nicht aggressiven, nicht toxischen, nicht entzündlichen und nicht explosiven Gasen vorgesehen.

Die Beförderung anderer Medien führt zu einer erhöhten thermischen und/oder mechanischen Belastung der Maschine und darf nur nach Rücksprache mit dem Hersteller erfolgen.

Die Maschine ist für den Betrieb in nicht-explosionsgefährdeten Umgebungen ausgelegt.

Die Maschine ist für die Installation in Innenräumen ausgelegt. Für Installationen im Freien wenden Sie sich an Ihre Busch Vertretung, damit besondere Vorkehrungen getroffen werden können.

Die Maschine ist nicht in der Lage, Enddrücke aufrechtzuerhalten.

- Der minimal zulässige Enddruck der Maschine ist auf dem Typenschild (NP) vermerkt.
- Durch die Prozesssteuerung und/oder Vakuumbegrenzungsventile muss sichergestellt werden, dass der zulässige minimale Enddruck nicht unterschritten wird.

Die Maschine ist für Dauerbetrieb geeignet.

**Hinweis:** Das Rückschlagventil (NRV) an der Maschine sollte nicht als System-Rückschlag- oder Absperrventil dienen. Das Rückschlagventil dient nur zum Schutz der Maschine.

Falls die Maschine nach dem Ausschalten gewartet werden soll:

- Sehen Sie ein manuell oder automatisch betätigtes Ventil (= Rückschlagventil) in der Ansaugleitung vor.

Die zulässigen Umgebungsbedingungen finden Sie in *Technische Daten* [→ 27].

## 2.3 Optionale Ausführungen

Die in den folgenden Kapiteln beschriebenen Ausführungen können kombiniert werden.  
Die Maschinenausführung kann dem Typenschild (NP) entnommen werden.

| Ausführungsvariante                 | Codierung | Beispiel |
|-------------------------------------|-----------|----------|
| Standardausführung (keine Variante) | 0         | <b>0</b> |
| Aqua-Version                        | A         | <b>A</b> |

### 2.3.1 Aqua-Ausführung

Die Aqua-Ausführung ist eine Variante für die Förderung kondensierbarer Dämpfe (Wasser).

Diese Maschine hat folgende Sonderausstattung:

- Korrosionsschutzbeschichtung.

## 2.4 Ein-/Ausschalter

Die Maschine wird ohne Ein-/Ausschalter geliefert. Die Steuerung der Maschine ist installationsseitig vorzusehen.

Die Maschine kann mit einem Soft-Starter ausgestattet werden.

## 2.5 Standardeigenschaften

### 2.5.1 Vakuumbegrenzungsventil

Der Enddruck wird durch das Vakuumbegrenzungsventil (VRE) begrenzt. Das Vakuumbegrenzungsventil wird werkseitig auf den niedrigsten zulässigen Enddruck, der auf dem Typenschild (NP) abgebildet ist, eingestellt.

## 2.6 Optionales Zubehör

### 2.6.1 Ansaugfilter

Der Ansaugfilter schützt die Maschine vor Staub und anderen Feststoffen im Prozessgas. Der Ansaugfilter ist mit einem Papier oder Polyester Filtereinsatz erhältlich.

### 2.6.2 OTTO IoT Box



Die Maschine kann mit der OTTO IoT Box ausgestattet werden.

Es ermöglicht der Vakuumpumpe mit der Busch Cloud verbunden zu werden und die Erfassung von Live-Messdaten während dem Betrieb.

Für die Aktivierung und Einrichtung dieser optionalen Funktion wenden Sie sich bitte an Ihre Busch Vertretung.

Weitere Informationen entnehmen Sie der spezifischen „Anleitung für die OTTO IoT Box, Art.-Nr. 0870236702“ oder wenden Sie sich an Ihre Busch Vertretung.

### 3 Transport



#### WARNUNG

**Schwebende Last.**

**Verletzungsgefahr!**

- Gehen, stehen bzw. arbeiten Sie keinesfalls unter schwebenden Lasten.

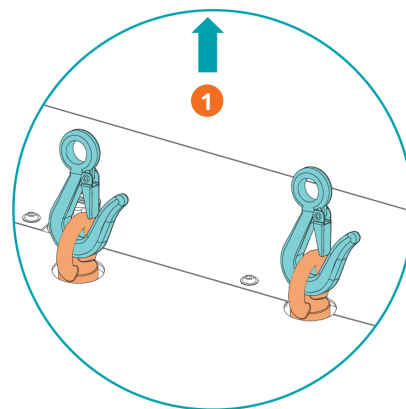
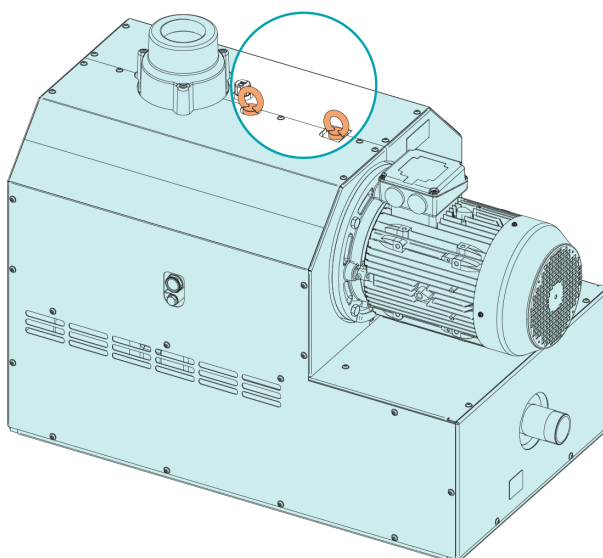


#### WARNUNG

**Anheben der Maschine an der Ringschraube des Motors.**

**Verletzungsgefahr!**

- Heben Sie die Maschine nicht an der Ringschraube des Motors an. Heben Sie die Maschine nur so an, wie gezeigt.
- Angaben zum Gewicht der Maschine finden Sie im Kapitel *Technische Daten* [→ 27] oder auf dem Typenschild (NP).
- Die Ringschraube(n) (EB) muss in einwandfreiem Zustand, vollständig eingeschraubt und handfest angezogen sein.



#### Beschreibung

|   |                             |
|---|-----------------------------|
| 1 | Beide Ringbolzen verwenden! |
|---|-----------------------------|

- Prüfen Sie die Maschine auf Transportschäden.

Falls die Maschine auf einer Bodenplatte befestigt ist:

- Entfernen Sie die Maschine von der Bodenplatte.

## 4 Lagerung

- Verschließen Sie alle Öffnungen hermetisch mit den im Lieferumfang der Maschine enthaltenen Kappen oder mit Klebeband, wenn die Kappen nicht mehr verfügbar sind.
- Lagern Sie die Maschine in einem trockenen, staub- und vibrationsfreien Raum, vorzugsweise in der Originalverpackung und bei einer Temperatur zwischen 0 ... 40 °C.

Wenn die Maschine länger als 3 Monate eingelagert werden muss:

- Verschließen Sie alle Öffnungen hermetisch mit den im Lieferumfang der Maschine enthaltenen Kappen oder mit Klebeband, wenn die Kappen nicht mehr verfügbar sind.
- Umwickeln Sie die Maschine mit einer Korrosionsschutzfolie.
- Lagern Sie die Maschine in einem trockenen, staub- und vibrationsfreien Raum, vorzugsweise in der Originalverpackung und bei einer Temperatur zwischen 0 ... 40 °C.

## 5 Installation

### 5.1 Installationsbedingungen



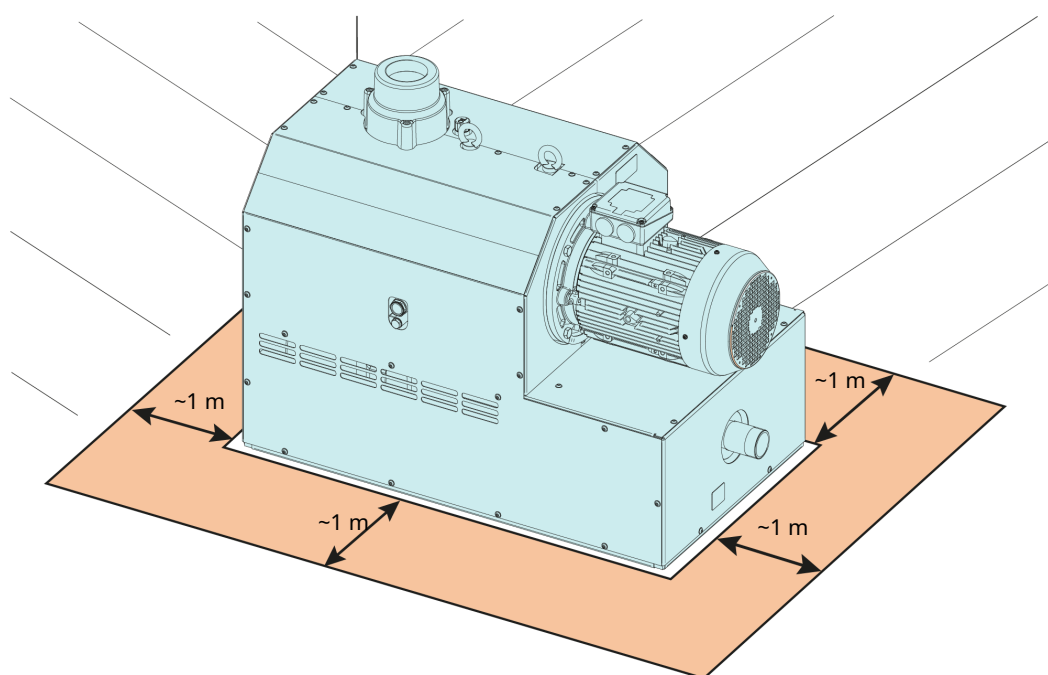
#### ACHTUNG

**Einsatz der Maschine außerhalb der zulässigen Installationsbedingungen.**

**Es besteht die Gefahr des vorzeitigen Ausfalls der Maschine!**

**Effizienzverlust!**

- Stellen Sie sicher, dass die Installationsbedingungen vollständig erfüllt sind.



- Stellen Sie sicher, dass die Umgebung der Maschine nicht explosionsgefährdet ist.
- Die Umgebungsbedingungen müssen den Angaben unter *Technische Daten* [→ 27] entsprechen.
- Die Umgebungsbedingungen müssen der Schutzklasse des Motors und der elektrischen Komponenten entsprechen.
- Stellen Sie sicher, dass der Installationsraum oder -ort vor Witterungseinflüssen und Blitzschlag geschützt ist.
- Der Aufstellungsraum bzw. -ort muss so belüftet sein, dass eine ausreichende Kühlung der Maschine gewährleistet ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Kühlluft einlässe (CAI) und Kühlluftauslässe (CAO) nicht verdeckt sind und die Luft ungehindert strömen kann.
- Die Sichtbarkeit des Schauglases (OSG) muss stets gewährleistet sein.
- Es muss ausreichend Raum für Wartungsarbeiten gewährleistet sein.
- Vergewissern Sie sich, dass die Maschine horizontal aufgestellt oder befestigt ist, die Abweichung darf maximal 1° in jeder Richtung betragen.
- Prüfen Sie den Ölstand, siehe *Kontrolle des Ölniveaus* [→ 20].
- Stellen Sie sicher, dass alle Abdeckungen, Schutzvorrichtungen usw. angebracht sind.

Wenn die Maschine höher als 1000 Meter über NN installiert wird:

- Ihre Hersteller Vertretung kontaktieren. Der Motor muss gedrosselt oder die Umgebungstemperatur begrenzt werden.

## 5.2 Anschlussleitungen/-rohre



### WARNUNG

**Rotierende Teile.**

**Verletzungsgefahr!**

- Die Maschine nicht ohne installierten Saug-/Abluftanschluss betreiben.
- Entfernen Sie vor der Installation alle Schutzabdeckungen.
- Durch die Anschlussleitungen darf kein Zug oder Druck auf die Anschlüsse der Maschine ausgeübt werden. Aus diesem Grund empfehlen wir die Montage flexibler Leitungen am Saug- und Abluftanschluss.
- Der Querschnitt der Anschlussleitungen muss über die gesamte Länge mindestens denselben Querschnitt wie die Anschlüsse der Maschine aufweisen.
- Stellen Sie sicher, dass am Abluftanschluss (OUT) kein Gegendruck besteht.

Bei langen Anschlussleitungen:

- Größere Durchmesser verwenden, um Effizienzverluste zu vermeiden.
- Ihre Hersteller Vertretung für weitere Informationen kontaktieren.



### ACHTUNG

**Durchfluss von potenziellem Kondensat aus der Leitung zur Maschine.**

**Gefahr der Beschädigung der Maschine!**

- Stellen Sie sicher, dass die Saug- und Abgas-Anschlussrohre der Maschine so installiert sind, dass der Fluss von potenziellem Kondensat aus den Rohren zur Maschine verhindert wird.
- Busch empfiehlt die Verwendung des optionalen waagerechten Ansaugfilters und des Wasserabscheiders, um das Kondensat aufzufangen und um zu verhindern, dass das Kondensat in die Maschine zurückfließen kann.

### 5.2.1 Sauganschluss



### ACHTUNG

**Eindringen von Fremdkörpern oder Flüssigkeiten.**

**Gefahr der Beschädigung der Maschine!**

Wenn das Einlassgas Staub oder andere Feststoffe enthält:

- Einen geeigneten Filter (höchstens 5 Mikrometer) am Einlass der Maschine installieren.

Anschlussgröße(n):

- G3"

Abhängig von spezifischen Konfigurationen können die Anschlussmaße abweichen.

- Durch die Anschlussleitungen darf kein Zug oder Druck auf die Anschlüsse der Maschine ausgeübt werden. Aus diesem Grund empfehlen wir die Montage flexibler Leitungen am Saug- und Abluftanschluss.

## 5.2.2 Abluftanschluss

### ! ACHTUNG

**Der Gasdurchfluss abluftseitig ist versperrt.**

**Gefahr der Beschädigung der Maschine!**

- Sicherstellen, dass das Gas am Auslass ungehindert entweichen kann. Die Abluftleitung nicht verschließen, nicht drosseln und nicht als Druckluftquelle verwenden.

Anschlussgröße(n):

- R2"

Abhängig von spezifischen Konfigurationen können die Anschlussmaße abweichen.

Wenn die angesaugte Luft nicht in unmittelbarer Nähe der Maschine in die Umgebung abgegeben wird, beachten Sie Folgendes:

- Verlegen Sie die Abführleitung mit Gefälle von der Maschine weg oder bringen Sie einen Flüssigkeitsabscheider bzw. einen Siphon mit Ablasshahn an, damit keine Flüssigkeit zurück in die Maschine laufen kann.
- Durch die Anschlussleitungen darf kein Zug oder Druck auf die Anschlüsse der Maschine ausgeübt werden. Aus diesem Grund empfehlen wir die Montage flexibler Leitungen am Saug- und Abluftanschluss.

## 5.3 Auffüllen mit Öl

### ! ACHTUNG

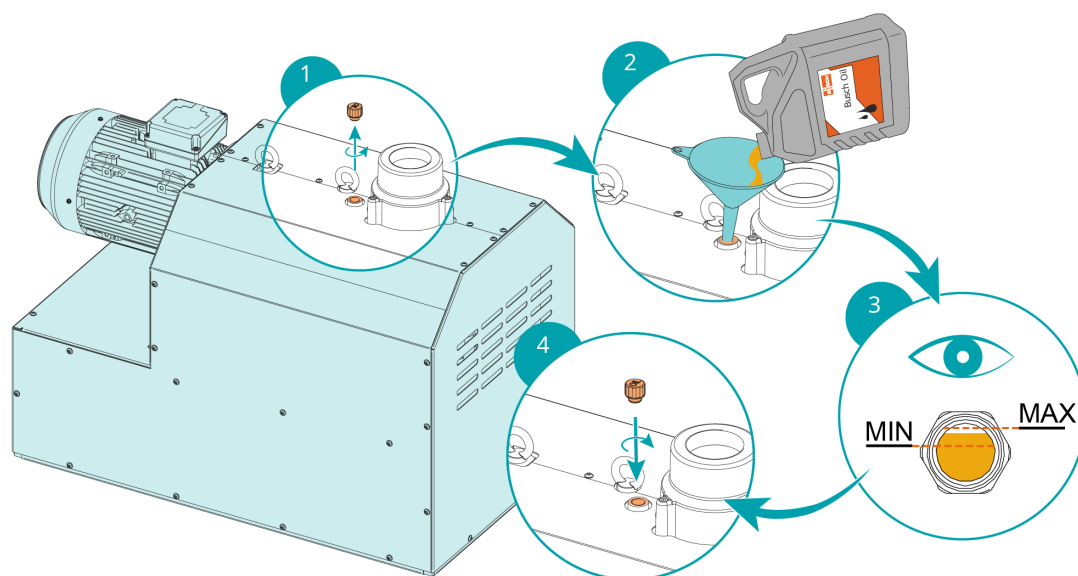
**Verwendung von ungeeignetem Öl.**

**Es besteht die Gefahr des vorzeitigen Ausfalls der Maschine!**

**Effizienzverlust!**

- Nur vom Hersteller freigegebene und empfohlene Öle verwenden.

Informationen zum Öltyp und zur Ölfüllung siehe die Kapitel *Technische Daten* [→ 27] und Öl.



Das Ölniveau sollte über die gesamte Lebensdauer des Öls konstant bleiben. Wenn das Niveau sinkt, ist es ein Anzeichen von Undichtigkeit und die Maschine muss repariert werden.

## 6 Stromanschluss



### GEFAHR

**Stromführende Drähte.**

**Stromschlaggefahr!**

- Elektrische Installationsarbeiten dürfen ausschließlich von qualifizierten Fachkräften durchgeführt werden.

### INSTALLATION(EN) STROMSCHUTZ:



### GEFAHR

**Fehlende elektrische Schutzeinrichtung.**

**Stromschlaggefahr!**

- Einen Stromschutz gemäß EN 60204-1 für Ihre Installation(EN) bereitstellen.
- Die Elektroinstallation muss den geltenden nationalen und internationalen Normen entsprechen.



### ACHTUNG

**Elektromagnetische Verträglichkeit.**

- Sicherstellen, dass der Motor der Maschine nicht durch elektrische oder elektromagnetische Impulse der Stromversorgung beeinträchtigt wird. Wenden Sie sich ggf. für weitere Informationen an Ihre Busch Vertretung.
- Die EMV-Klasse der Maschine muss die Anforderungen Ihres Versorgungsnetzes erfüllen, bei Bedarf muss eine zusätzliche Entstörungsvorrichtung vorgesehen werden (für die EMV-Klasse der Maschine siehe *EU-Konformitätserklärung* [→ 29] oder *UK-Konformitätserklärung* [→ 30]).



## 6.1 Die Maschine wird ohne Steuerbox oder Drehzahlregelung (VSD) geliefert



### GEFAHR

**Stromführende Drähte.**

**Stromschlaggefahr!**

- Elektrische Installationsarbeiten dürfen ausschließlich von qualifizierten Fachkräften durchgeführt werden.
- 
- Die Stromversorgung für den Motor muss den Angaben auf dem Typenschild des Motors entsprechen.
  - Wenn die Maschine mit einem Netzanschluss ausgestattet ist, muss eine Fehlerstrom-Schutzeinrichtung installiert werden, um Personen im Falle einer defekten Isolierung zu schützen.
    - Busch empfiehlt, eine Fehlerstrom-Schutzeinrichtung vom Typ B zu installieren, die für die Elektroinstallation geeignet ist.
  - Installieren Sie einen verriegelbaren Trennschalter oder einen Not-Aus-Schalter an der Stromzufuhr, damit die Maschine im Notfall vollständig vom Strom getrennt werden kann.
  - Installieren Sie einen verriegelbaren Trennschalter an der Stromzufuhr, damit die Maschine bei Wartungsarbeiten vollständig getrennt werden kann.
  - Bringen Sie einen Überlastschutz für den Motor gemäß EN 60204-1 an.
    - Busch empfiehlt den Einbau eines D-Kurven-Schutzschalters.
  - Schließen Sie den Schutzleiter an.
  - Schließen Sie den Motor an die Stromversorgung an.



### ACHTUNG

**Falscher Anschluss.**

**Gefahr der Beschädigung des Motors.**

- Die folgenden Schaltpläne stellen typische Verkabelungen dar. Prüfen Sie, ob im Motorklemmkasten Anweisungen für die Verkabelung/Schaltpläne vorhanden sind.

## 6.2 Schaltplan für Drehstrommotor



### ACHTUNG

#### Falsche Drehrichtung.

#### Gefahr der Beschädigung der Maschine!

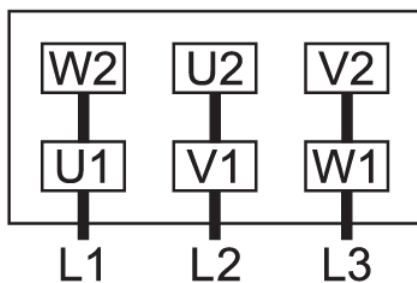
- Beim Betrieb in falscher Drehrichtung kann die Maschine schon nach kurzer Zeit schwer beschädigt werden. Stellen Sie vor der Inbetriebnahme sicher, dass die Drehrichtung korrekt ist.

- Bestimmen Sie die beabsichtigte Drehrichtung anhand des aufgeklebten bzw. eingepprägten Pfeils.
- Schalten Sie den Motor für einen Sekundenbruchteil ein.

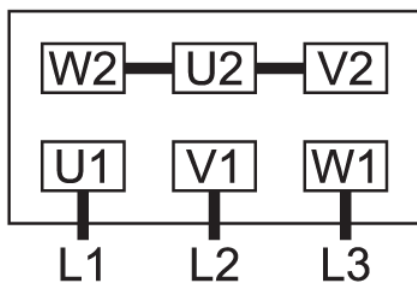
Gehen Sie folgendermaßen vor, wenn die Drehrichtung geändert werden muss:

- Vertauschen Sie zwei der Phasen des Motors.

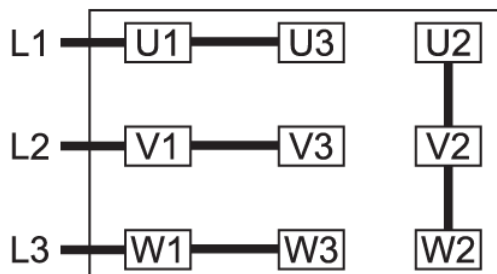
Dreieck-Schaltung (Niederspannung):



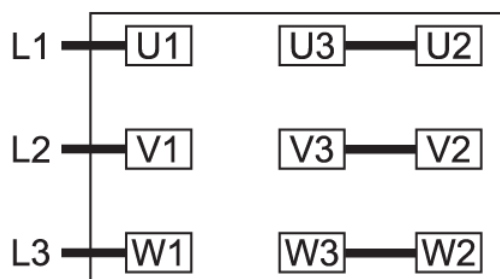
Stern-Schaltung (Hochspannung):



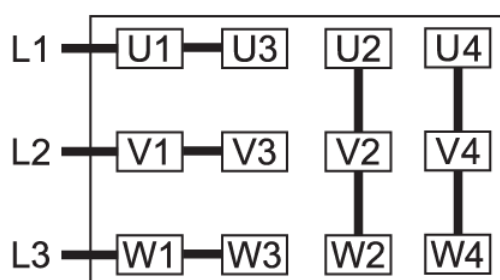
Doppelstern-Schaltung, Mehrspannungsmotor mit 9 Pins (Niederspannung):



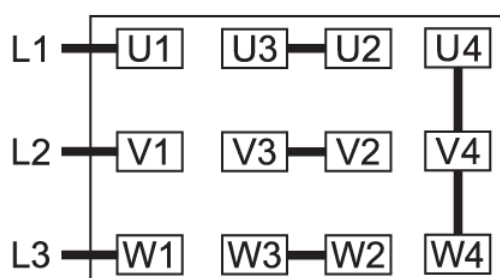
Stern-Schaltung, Mehrspannungsmotor mit 9 Pins (Hochspannung):



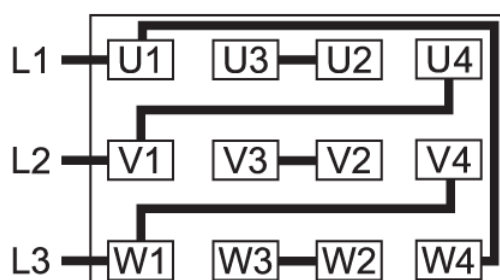
Doppelstern-Schaltung, Mehrspannungsmotor mit 12 Pins (Niederspannung):



Stern-Schaltung, Mehrspannungsmotor mit 12 Pins (Hochspannung):



Dreieck-Schaltung, Mehrspannungsmotor mit 12 Pins (Mittelspannung):



## 7 Inbetriebnahme



### ACHTUNG

**Schmieren einer trockenlaufenden Maschine (Verdichtungsraum).**

**Gefahr der Beschädigung der Maschine!**

- Den Verdichtungsraum der Maschine nicht mit Öl oder Fett schmieren.



### VORSICHT

**Während des Betriebs kann die Oberfläche der Maschine Temperaturen von über 70 °C erreichen.**

**Verbrennungsgefahr!**

- Vermeiden Sie während des Betriebs bzw. kurz nach dem Betrieb den Kontakt mit der Maschine.



### VORSICHT

**Während dem Betrieb und/oder dem Belüften der Maschine können die abgeführten Gase und/oder Flüssigkeiten Temperaturen über 70 °C erreichen.**

**Verletzungsgefahr durch Verbrennungen!**

- Vermeiden Sie direkten Kontakt mit dem Gas- und/oder Flüssigkeitenfluss falls der Gasauslass (OUT) nicht verrohrt ist.



### VORSICHT



**Geräuscentwicklung der laufenden Maschine.**

**Gefahr der Schädigung des Gehörs!**

Wenn sich Personen für längere Zeit in der Nähe einer Maschine aufhalten, die nicht schallisoliert ist:

- Verwenden Sie einen Gehörschutz.

- Stellen Sie sicher, dass die *Installationsbedingungen* [→ 9] erfüllt sind.
- Starten Sie die Maschine.
- Die zulässige Höchstanzahl der Starts (12) pro Stunde darf nicht überschritten werden. Diese Anzahl der Starts sollten innerhalb einer Stunde verteilt werden.
- Die Betriebsbedingungen müssen den Angaben unter *Technische Daten* [→ 27] entsprechen.

Sobald die Maschine unter normalen Betriebsbedingungen läuft:

- Den Motorstrom messen und zu Referenzzwecken für zukünftige Wartungsarbeiten und Störungsbehebungen notieren.

## 7.1 Förderung kondensierbarer Dämpfe



### VORSICHT

Während des Betriebs kann die Oberfläche der Ansaug- und Abluftanschlüsse Temperaturen von über 70 °C erreichen.

#### Verbrennungsgefahr!

- Vermeiden Sie während des Betriebs bzw. kurz nach dem Betrieb den Kontakt mit diesen Oberflächen.



### VORSICHT



Geräuscentwicklung der laufenden Maschine.

#### Gefahr der Schädigung des Gehörs!

Wenn sich Personen für längere Zeit in der Nähe einer Maschine aufhalten, die nicht schallisoliert ist:

- Verwenden Sie einen Gehörschutz.

Verwenden Sie die Aqua-Ausführung der Maschine, um Wasserdampf oder andere kondensierende Dämpfe zu fördern. Mit der Aqua-Ausführung der Maschine kann bis zu 100 % gesättigter Wasserdampf gefördert werden.

Die Förderung von anderen Dämpfen als Wasserdampf muss mit Busch abgestimmt werden.

- Stellen Sie sicher, dass saugseitig kein Kondensat in die Maschine eindringen kann, wenn diese nicht in Betrieb ist.

Vor dem Prozess:

- Wärmen Sie die Maschine auf, indem Sie sie etwa 30 Minuten lang laufen lassen.

Nach dem Prozess:

- Während des Vorgangs bildet sich ggf. Kondensat in der Maschine. Um das Kondensat in der Maschine zu trocknen, fördern Sie, im Anschluss an den Prozess oder mindestens einmal täglich, trockene Luft für 30 Minuten bei 400 mbar mit maximaler Drehzahl der Maschine.

## 8 Wartung



### GEFAHR

**Stromführende Drähte.**

**Stromschlaggefahr!**

- Elektrische Installationsarbeiten dürfen ausschließlich von qualifizierten Fachkräften durchgeführt werden.



### WARNUNG



**Die Maschine ist mit gefährlichem Material kontaminiert.**

**Vergiftungsgefahr!**

**Infektionsgefahr!**

Beachten Sie Folgendes, wenn die Maschine mit gefährlichem Material kontaminiert ist:

- Tragen Sie entsprechende persönliche Schutzausrüstung.



### VORSICHT

**Heiße Oberfläche.**

**Verletzungsgefahr durch Verbrennungen!**

- Lassen Sie die Maschine zuerst abkühlen, bevor Sie sie anfassen.



### VORSICHT

**Heiße Flüssigkeiten.**

**Verbrennungsgefahr!**

- Die Maschine vor dem Ablassen von Flüssigkeiten abkühlen lassen.



### VORSICHT

**Belüften der Maschine.**

**Die abgeführten Gase und/oder Flüssigkeiten können Temperaturen über 70 °C erreichen!**

**Verbrennungsgefahr!**

- Direkten Kontakt mit dem Gasfluss und/oder den Flüssigkeiten vermeiden.



### VORSICHT

**Unterlassen ordnungsgemäßer Wartung der Maschine.**

**Verletzungsgefahr!**

**Gefahr des vorzeitigen Ausfalls und Effizienzverlust der Maschine!**

- Wartungsarbeiten dürfen ausschließlich von qualifizierten Fachkräften durchgeführt werden.
- Halten Sie die Wartungsintervalle ein oder wenden Sie sich an Ihre Busch Servicevertretung.



## ACHTUNG

**Verwendung ungeeigneter Reinigungsmittel.**

**Risiko der Entfernung von Aufklebern mit Sicherheitshinweisen und der Entfernung von Schutzlackierung!**

- Verwenden Sie keine unzulässigen Lösungsmittel zur Reinigung der Maschine.

- Maschine stoppen und gegen unbeabsichtigte Inbetriebnahme sichern.
- Lassen Sie den Druck aus allen angeschlossenen Leitungen ab, sodass neutraler Druck (Atmosphärendruck) herrscht.

Wenn notwendig:

- Trennen Sie alle Verbindungen.

## 8.1 Wartungsplan

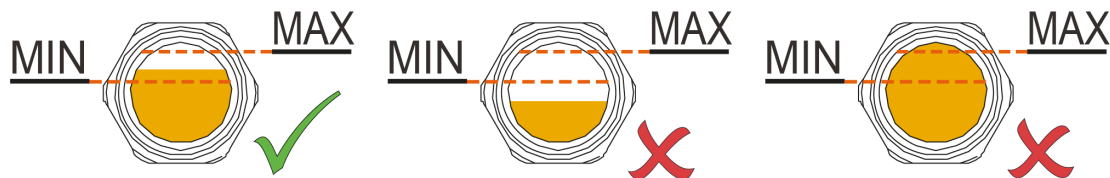
Die Wartungsintervalle sind stark von den individuellen Betriebsbedingungen abhängig. Die im Folgenden angegebenen Intervalle sind als Anhaltspunkte zu betrachten und sollten individuell verkürzt oder verlängert werden.

Besonders bei strapazierenden Anwendungen oder starker Beanspruchung, z. B. im Fall hoher Staubbelastung der Umgebung oder des Prozessgases bzw. bei anderer Kontamination oder dem Eindringen von Prozessmaterial, kann es erforderlich sein, die Wartungsintervalle stark zu verkürzen.

| Intervall                             | Wartungsarbeiten                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|---------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Monatlich                             | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Saugsieb (IS) kontrollieren, bei Bedarf reinigen.</li> </ul> <p>Wenn ein Ansaugfilter (IF) installiert ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Den Ansaugfiltereinsatz kontrollieren, bei Bedarf austauschen.</li> </ul>                                                                                                                 |
| Alle 3 Monate                         | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfen Sie den Ölstand, siehe <i>Kontrolle des Ölniveaus</i> [→ 20].</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| Alle 6 Monate                         | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Reinigen Sie die Maschine von Staub und Schmutz.</li> </ul> <p>Wenn eine Kupplung (CPL) installiert ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfen Sie das Verdrehspiel und den Verschleiß der Kupplung (CPL).</li> </ul>                                                                                                                    |
| Alle 20000 Stunden                    | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Öl wechseln.</li> </ul> <p>Das Ölwechselintervall von 20000 Betriebsstunden gilt nur für von Busch zugelassene Öle. Die Ölwechselintervalle sind stark von den Betriebsbedingungen abhängig. Bei extremer Belastung kann sich das Ölwechselintervall bis auf ca. 5000 Betriebsstunden verkürzen. Andere Öle können das Wechselintervall verkürzen.</p> |
| Alle 40000 Stunden oder nach 6 Jahren | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Führen Sie eine Generalüberholung der Maschine durch (wenden Sie sich an Busch).</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                            |

## 8.2 Kontrolle des Ölniveaus

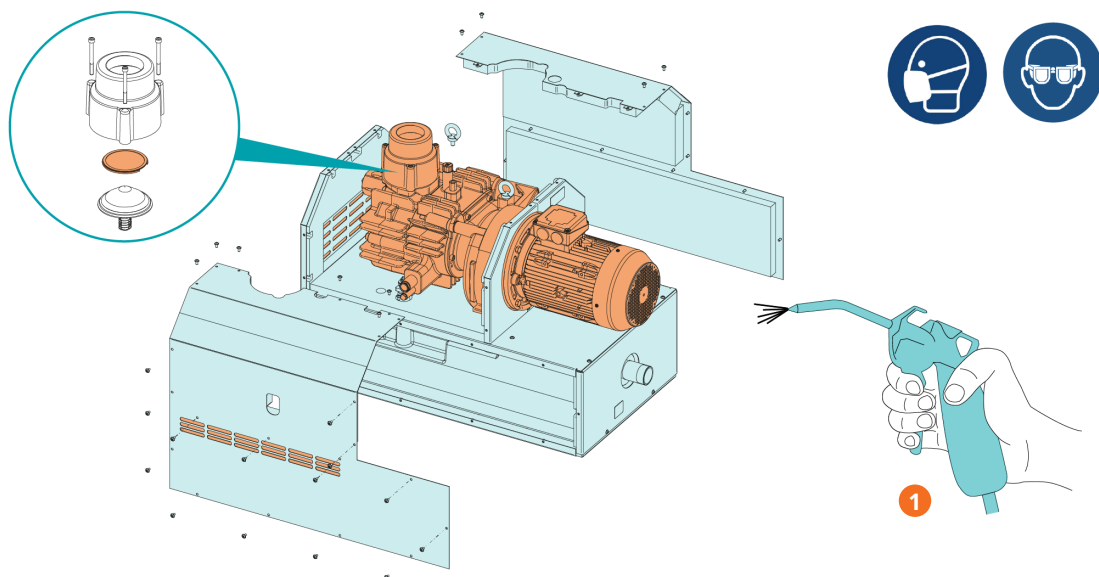
- Maschine Ausschalten.
- 1 Minute warten.
- Das Ölniveau prüfen.



Das Ölniveau sollte über die gesamte Lebensdauer des Öls konstant bleiben. Wenn das Niveau sinkt, ist es ein Anzeichen von Undichtigkeit und die Maschine muss repariert werden.

- Bei Bedarf nachfüllen, siehe *Auffüllen mit Öl* [→ 11].

## 8.3 Von Staub und Schmutz befreien



### Beschreibung

|   |                                                          |  |  |
|---|----------------------------------------------------------|--|--|
| 1 | Lüftungsgitter, Lüfter, Saugsieb und Kühlrippen reinigen |  |  |
|---|----------------------------------------------------------|--|--|



## 8.4 Ölwechsel

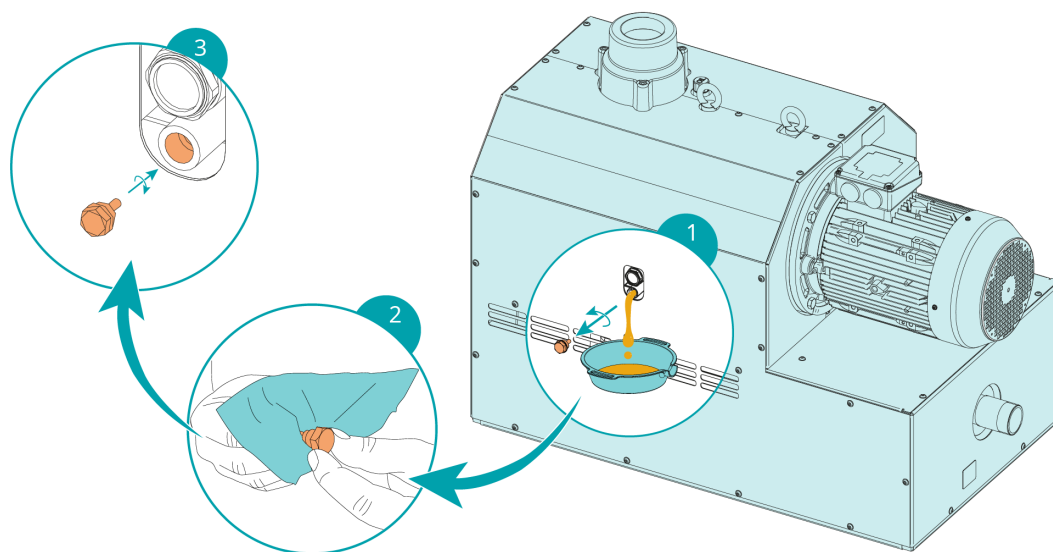
### ! ACHTUNG

Verwendung von ungeeignetem Öl.

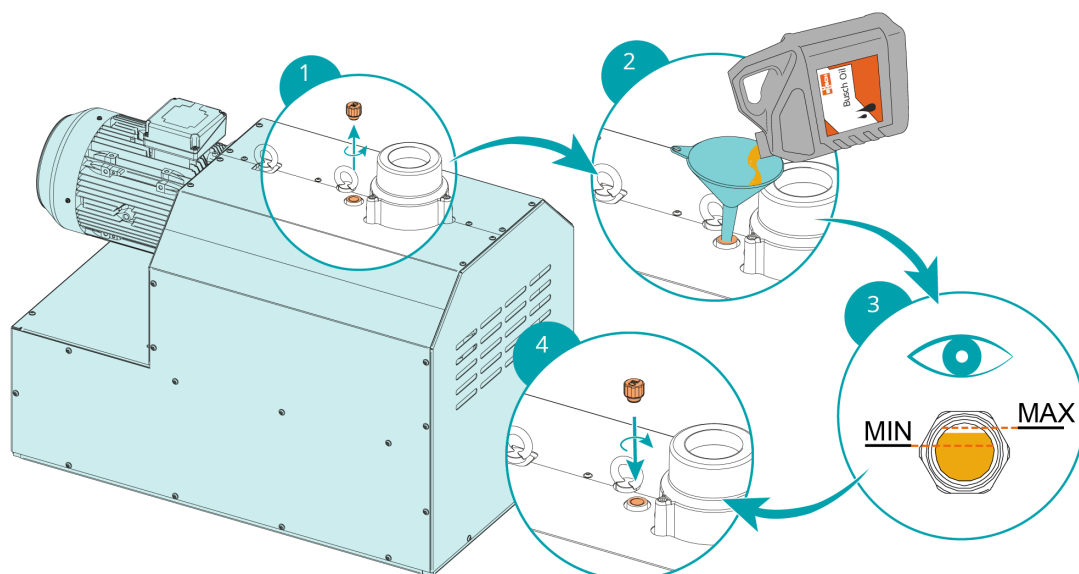
Es besteht die Gefahr des vorzeitigen Ausfalls der Maschine!

Effizienzverlust!

- Nur vom Hersteller freigegebene und empfohlene Öle verwenden.



Informationen zum Öltyp und zur Ölfüllung siehe die Kapitel *Technische Daten* [→ 27] und *Öl*.



Das Ölniveau sollte über die gesamte Lebensdauer des Öls konstant bleiben. Wenn das Niveau sinkt, ist es ein Anzeichen von Undichtigkeit und die Maschine muss repariert werden.

## 9 Instandsetzung



### WARNUNG



**Die Maschine ist mit gefährlichem Material kontaminiert.**

**Vergiftungsgefahr!**

**Infektionsgefahr!**

Beachten Sie Folgendes, wenn die Maschine mit gefährlichem Material kontaminiert ist:

- Tragen Sie entsprechende persönliche Schutzausrüstung.



### ACHTUNG

**Unsachgemäßer Zusammenbau.**

**Es besteht die Gefahr des vorzeitigen Ausfalls der Maschine!**

**Effizienzverlust!**

- Jegliche Demontage der Maschine, die über die in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Vorgehensweise hinausgeht, muss von Technikern durchgeführt werden, die von Busch zugelassen sind.

Wenn mit der Maschine Gas befördert wurde, das mit gesundheitsgefährdenden Fremdstoffen kontaminiert war:

- Dekontaminieren Sie die Maschine bestmöglich und geben Sie den Kontaminierungsstatus anhand einer „Erklärung zur Kontamination“ an.

Der Hersteller akzeptiert ausschließlich Maschine, denen eine unterschriebene, vollständig ausgefüllte und rechtsverbindliche „Erklärung zur Kontamination“ beigelegt ist, die unter dem folgenden Link heruntergeladen werden kann: [buschvacuum.com/declaration-of-contamination](https://buschvacuum.com/declaration-of-contamination).

## 10 Außerbetriebnahme



### GEFAHR

**Stromführende Drähte.**

**Stromschlaggefahr!**

- Elektrische Installationsarbeiten dürfen ausschließlich von qualifizierten Fachkräften durchgeführt werden.



### VORSICHT

**Heiße Oberfläche.**

**Verletzungsgefahr durch Verbrennungen!**

- Lassen Sie die Maschine zuerst abkühlen, bevor Sie sie anfassen.



### VORSICHT

**Heiße Flüssigkeiten.**

**Verbrennungsgefahr!**

- Die Maschine vor dem Ablassen von Flüssigkeiten abkühlen lassen.
- Maschine stoppen und gegen unbeabsichtigte Inbetriebnahme sichern.
- Stromversorgung trennen.
- Lassen Sie den Druck aus allen angeschlossenen Leitungen ab, sodass neutraler Druck (Atmosphärendruck) herrscht.
- Trennen Sie alle Verbindungen.

Wenn die Maschine gelagert werden soll:

- Weitere Informationen finden Sie unter *Lagerung* [→ 8].

### 10.1 Zerlegung und Entsorgung

- Lassen Sie das Öl in einen geeigneten Ölauffangbehälter ab.
- Lassen Sie kein Öl auf den Boden tropfen.
- Trennen Sie Sondermüll von der Maschine.
- Entsorgen Sie Sondermüll gemäß den geltenden rechtlichen Bestimmungen.
- Entsorgen Sie die Maschine als Altmetall.

# 11 Ersatzteile



## ACHTUNG

**Verwendung von nicht-originalen Busch Ersatzteilen**

**Es besteht die Gefahr des vorzeitigen Ausfalls der Maschine!**

**Effizienzverlust!**

- Nur Originalersatzteile, Verbrauchsmaterialien und Zubehör von Busch verwenden, um den ordnungsgemäßen Betrieb der Maschine zu gewährleisten und die Garantie zu erhalten.

| Ersatzteil          | Beschreibung                                             | Artikelnummer |
|---------------------|----------------------------------------------------------|---------------|
| Wartungssatz        | Enthält alle Teile zur Durchführung von Wartungsarbeiten | 0992 204 335  |
| Saugsieb (IS)       |                                                          | 0534 166 184  |
| Ansaugfilterpatrone | Papier                                                   | 0532 159 833  |
| Ansaugfilterpatrone | Polyester                                                | 0532 166 179  |

Wenn weitere Ersatzteile erforderlich sind:

- Kontaktieren Sie Ihre Busch Vertretung

## 12 Störungsbehebung



### GEFAHR

**Stromführende Drähte.**

**Stromschlaggefahr!**

- Elektrische Installationsarbeiten dürfen ausschließlich von qualifizierten Fachkräften durchgeführt werden.



### VORSICHT

**Heiße Oberfläche.**

**Verletzungsgefahr durch Verbrennungen!**

- Lassen Sie die Maschine zuerst abkühlen, bevor Sie sie anfassen.

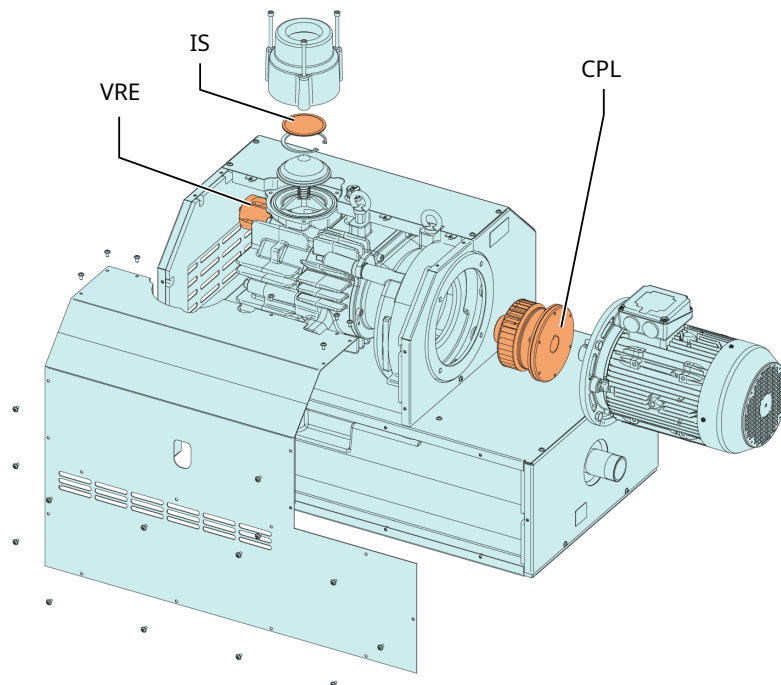


### VORSICHT

**Heiße Flüssigkeiten.**

**Verbrennungsgefahr!**

- Die Maschine vor dem Ablassen von Flüssigkeiten abkühlen lassen.



#### Beschreibung

|     |                         |     |          |
|-----|-------------------------|-----|----------|
| IS  | Saugsieb                | CPL | Kupplung |
| VRE | Vakuumbegrenzungsventil |     |          |

| Problem                                                            | Mögliche Ursache                                                      | Abhilfe                                                                                                                               |
|--------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Die Maschine startet nicht.                                        | Am Motor liegt nicht die erforderliche Spannung an.                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Spannungsversorgung prüfen.</li> </ul>                                                         |
|                                                                    | Der Motor ist defekt.                                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>Motor austauschen (Bitte wenden Sie sich an Busch).</li> </ul>                                 |
|                                                                    | Die Kupplung (CPL) ist defekt.                                        | <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Kupplung (CPL) austauschen (Bitte wenden Sie sich an Busch).</li> </ul>                    |
| Die Maschine erreicht nicht den üblichen Druck am Sauganschluss.   | Das Saugsieb (IS) ist teilweise verstopft.                            | <ul style="list-style-type: none"> <li>Das Saugsieb (IS) reinigen.</li> </ul>                                                         |
|                                                                    | Das Vakuumbegrenzungsventil (VRE) ist falsch eingestellt oder defekt. | <ul style="list-style-type: none"> <li>Das Vakuumbegrenzungsventil (VRE) richtig einstellen.</li> </ul>                               |
|                                                                    |                                                                       | <ul style="list-style-type: none"> <li>Das Vakuumbegrenzungsventil (VRE) ersetzen.</li> </ul>                                         |
|                                                                    | Der Ansaugfiltereinsatz (Option) ist teilweise verstopft.             | <ul style="list-style-type: none"> <li>Den Ansaugfiltereinsatz ersetzen.</li> </ul>                                                   |
| Beim Betrieb der Maschine kommt es zu starker Geräuschentwicklung. | Interne Bauteile sind verschlissen oder beschädigt.                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Maschine reparieren lassen (wenden Sie sich an Busch).</li> </ul>                          |
|                                                                    | Die Kupplung (CPL) ist verschlissen.                                  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Tauschen Sie die Kupplung (CPL) aus (Bitte wenden Sie sich an Busch).</li> </ul>               |
|                                                                    | Das Ölniveau ist zu niedrig.                                          | <ul style="list-style-type: none"> <li>Füllen Sie Öl auf.</li> </ul>                                                                  |
| Die Maschine wird im Betrieb zu heiß.                              | Die Lager sind defekt.                                                | <ul style="list-style-type: none"> <li>Reparieren Sie die Maschine (wenden Sie sich an Busch).</li> </ul>                             |
|                                                                    | Die Kühlung ist nicht ausreichend.                                    | <ul style="list-style-type: none"> <li>Maschine von Staub und Verunreinigungen befreien.</li> </ul>                                   |
|                                                                    | Die Umgebungstemperatur ist zu hoch.                                  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Auf die zulässige Umgebungstemperatur achten, siehe <i>Technische Daten</i> [→ 27]</li> </ul>  |
|                                                                    | Die Temperatur der Prozessgase am Einlass ist zu hoch.                | <ul style="list-style-type: none"> <li>Die zulässige Gaseintrittstemperatur beachten, siehe <i>Technische Daten</i> [→ 27]</li> </ul> |
|                                                                    | Das Ölniveau ist zu niedrig.                                          | <ul style="list-style-type: none"> <li>Öl auffüllen.</li> </ul>                                                                       |

Zur Behebung von Problemen, die nicht in der Störungsbehebungstabelle aufgeführt sind, wenden Sie sich an Ihre Busch Vertretung.

## 13 Technische Daten

|                                                                                 |                    | MV 0502 B                                                                                  | MV 0602 B   |
|---------------------------------------------------------------------------------|--------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|
| Nennsaugvermögen<br>(50 / 60 Hz)                                                | m³/h               | 400 / 470                                                                                  | 500 / 600   |
|                                                                                 | ACFM               | - / 277                                                                                    | - / 353     |
| Enddruck                                                                        | hPa (mbar)<br>abs. | 200                                                                                        |             |
|                                                                                 | TORR abs.          | 150                                                                                        |             |
| Motornennleistung<br>(50 / 60 Hz)                                               | kW                 | 7,5 / 9,5                                                                                  | 11,0 / 12,6 |
|                                                                                 | PS                 | - / 12,7                                                                                   | - / 16,9    |
| Motorenndrehzahl<br>(50 / 60 Hz)                                                | min <sup>-1</sup>  | 3000 / 3600                                                                                |             |
|                                                                                 | U/min              | 3000 / 3600                                                                                |             |
| Zulässige Motordrehzahl Bereich                                                 | min <sup>-1</sup>  | 1200 ... 3600 bei 200 hPa (mbar) abs.                                                      |             |
|                                                                                 | U/min              | 1200 ... 3600 bei 150 TORR abs.                                                            |             |
| Schalldruckpegel (ISO 3744),<br>1 m Abstand, bei mittlerer Last<br>(50 / 60 Hz) | dB(A)              | 72 / 76                                                                                    | 73 / 77     |
| Umgebungstemperatur Bereich                                                     | °C                 | 0 ... 40 *                                                                                 |             |
|                                                                                 | °F                 | 32 ... 104 *                                                                               |             |
| Gaseintrittstemperatur Bereich                                                  | °C                 | 0 ... 40 *                                                                                 |             |
|                                                                                 | °F                 | 32 ... 104 *                                                                               |             |
| Umgebungsdruck                                                                  |                    | Atmosphärendruck                                                                           |             |
| Installationshöhe                                                               |                    | Bis 1000 m: keine Minderung 100 % Leistung<br>Bei 1000 ... 3000 m: Minderung 1 % pro 100 m |             |
| Ölfüllung                                                                       | l                  | 1,2                                                                                        |             |
|                                                                                 | Qt.                | 1,3                                                                                        |             |
| Gewicht ca.                                                                     | kg                 | 470 **                                                                                     | 472 **      |
|                                                                                 | Pfund              | 1036 **                                                                                    | 1040 **     |

\* Wenden Sie sich bei höheren oder niedrigeren Temperaturen an Ihre Busch Vertretung.

\*\* Das Gewicht kann je nach Auftragskonfiguration abweichen.

# 14 Öl

| Benennung | ISO-VG | Öltyp       | 0,1 l Pak-<br>kung | 0,5 l Pak-<br>kung | 1 l Packung  | 5 l Packung  |
|-----------|--------|-------------|--------------------|--------------------|--------------|--------------|
| VS 150    | 150    | Synthetiköl | -                  | -                  | 0831 164 883 | 0831 164 884 |
| VSB 100   | 100    | Synthetiköl | -                  | -                  | 0831 168 351 | 0831 168 352 |

Welches Öl in die Maschine eingefüllt werden muss, ist dem Typenschild (NP) zu entnehmen.

## Öleignung

- **Öl VS 150:** geeignet für Standardanwendungen.
- **Öl VSB 100:** geeignet für Lebensmittelanwendungen (H1)
  - Erfüllt die Koscher- und Halal-Normen.



# 15 EU-Konformitätserklärung

Die vorliegende EU-Konformitätserklärung und die auf dem Typenschild angebrachte CE-Kennzeichnungen gelten für die Maschine im Rahmen des Lieferumfangs von Busch. Diese Konformitätserklärung unterliegt der alleinigen Verantwortung des Herstellers.

Wird die Maschine in eine übergeordnete Maschinenanlage integriert, muss der Hersteller dieser Anlage (ggf. das die Anlage betreibende Unternehmen) die übergeordnete Maschine bzw. Anlage auf Konformität prüfen, eine Konformitätserklärung ausstellen und die CE-Kennzeichnung anbringen.

Der Hersteller

**Ateliers Busch S.A.**  
**Zone Industrielle**  
**CH-2906 Chevenez**

Erklärung für die Maschine: MINK MV 0502 B; MV 0602 B

erfüllt/erfüllen alle relevanten Bestimmungen aus EU-Richtlinien:

- „Maschinenrichtlinie“ 2006/42/EG
- „Richtlinie über elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)“ 2014/30/EU
- „RoHS-Richtlinie“ 2011/65/EU, Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (inkl. aller zugehörigen geltenden Änderungen)

und entspricht/entsprechen den folgenden harmonisierte Normen, die zur Erfüllung dieser Bestimmungen verwendet wurden:

| Norm                     | Name der Norm                                                                                                                     |
|--------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| EN ISO 12100:2010        | Sicherheit von Maschinen – allgemeine Gestaltungsleitsätze                                                                        |
| EN 1012-2:1996 + A1:2009 | Vakuumpumpen – Sicherheitsanforderungen – Teil 2                                                                                  |
| EN 60204-1:2018          | Sicherheit von Maschinen – Elektrische Ausrüstung von Maschinen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen                                |
| EN ISO 13857:2019        | Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsabstände gegen das Erreichen von Gefährdungsbereichen mit den oberen und unteren Gliedmaßen |
| EN IEC 61000-6-2:2019    | Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) – Fachgrundnormen. Störfestigkeit für Industriebereiche                                  |
| EN IEC 61000-6-4:2019    | Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) – Fachgrundnormen. Störaussendung für Industriebereiche                                  |

Juristische Person mit der Befugnis, die technischen Unterlagen zu erstellen, und Bevollmächtigter in der EU (falls der Hersteller nicht in der EU ansässig ist):

**Busch Dienste GmbH**  
**Schauinslandstr. 1**  
**DE-79689 Maulburg**

Chevenez, 01.03.2023



**Christian Hoffmann, General Manager**

# 16 UK-Konformitätserklärung

Die vorliegende Konformitätserklärung und die auf dem Typenschild angebrachte UKCA-Kennzeichnungen gelten für die Maschine im Rahmen des Lieferumfangs von Busch. Diese Konformitätserklärung unterliegt der alleinigen Verantwortung des Herstellers.

Wird die Maschine in eine übergeordnete Maschinenanlage integriert, muss der Hersteller dieser Anlage (ggf. das die Anlage betreibende Unternehmen) die übergeordnete Maschine bzw. Anlage auf Konformität prüfen, eine Konformitätserklärung ausstellen und die UKCA-Kennzeichnung anbringen.

Der Hersteller

**Ateliers Busch S.A.**  
**Zone Industrielle**  
**CH-2906 Chevenez**

Erklärung für die Maschine: MINK MV 0502 B; MV 0602 B

erfüllt/erfüllen alle relevanten Bestimmungen aus britischen Richtlinien:

- Verordnung über die Lieferung von Maschinen (Sicherheit) 2008
- Vorschriften zur elektromagnetischen Verträglichkeit 2016
- Verordnungen über die Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten 2012

und entspricht / entsprechen den folgenden bezeichneten Normen, die zur Erfüllung dieser Bestimmungen verwendet wurden:

| Norm                     | Name der Norm                                                                                                                     |
|--------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| EN ISO 12100:2010        | Sicherheit von Maschinen – allgemeine Gestaltungsleitsätze                                                                        |
| EN 1012-2:1996 + A1:2009 | Vakuumpumpen – Sicherheitsanforderungen – Teil 2                                                                                  |
| EN 60204-1:2018          | Sicherheit von Maschinen – Elektrische Ausrüstung von Maschinen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen                                |
| EN ISO 13857:2019        | Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsabstände gegen das Erreichen von Gefährdungsbereichen mit den oberen und unteren Gliedmaßen |
| EN IEC 61000-6-2:2019    | Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) – Fachgrundnormen. Störfestigkeit für Industriebereiche                                  |
| EN IEC 61000-6-4:2019    | Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) – Fachgrundnormen. Störaussendung für Industriebereiche                                  |

Juristische Person mit der Befugnis, die technischen Unterlagen zu erstellen, und Importeur im Vereinigten Königreich (wenn der Hersteller nicht im Vereinigten Königreich ansässig ist):

**Busch (UK) Ltd**  
**30 Hortonwood**  
**Telford – UK**

Chevenez, 01.03.2023



**Christian Hoffmann, General Manager**

# Hinweise

Grid area for notes.

# BUSCH GROUP

Die Busch Group ist weltweit einer der größten Hersteller von Vakuumpumpen, Vakuumsystemen, Gebläsen, Kompressoren und Abgasreinigungssystemen. Unter ihrem Dach vereint sie die zwei bekannten Marken Busch Vacuum Solutions und Pfeiffer Vacuum+Fab Solutions. Gemeinsam bieten sie Lösungen für eine Vielzahl von Branchen. Ein globales Netzwerk aus hochkompetenten lokalen Teams in 44 Ländern stellt sicher, dass fachkundige, maßgeschneiderte Unterstützung immer schnell verfügbar ist. An jedem Ort. In jeder Industrie.



● Gesellschaften der Busch Group

▲ Produktionsstandorte der Busch Group

● Servicezentren der Busch Group

■ Lokale Vertretungen der Busch Group

[www.buschvacuum.com](http://www.buschvacuum.com)

[www.pfeiffer-vacuum.com](http://www.pfeiffer-vacuum.com)